

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



1.021.075

GESPARTE EMISSIONEN
TONNEN CO₂ EQ / JAHR



Asahan 1 Hydroelectric Power Plant 2 x 90 MW

 Indonesien

**FOKUS
ZUKUNFT**



PROJEKT-ID: 4118 FZ-ID: 2161

 **TheResponse**

Asahan 1 Hydroelectric Power Plant 2 x 90 MW

Laufwasserkraftwerk am Asahan-Fluss beim Tobasee

Das Projekt Asahan 1 Hydroelectric Power Plant 2 x 90 MW, das von PT Bajradaya Sentranusa entwickelt wurde, ist ein Laufwasserkraftwerksprojekt in der Provinz Nord-Sumatera in Indonesien.

Zur Stromerzeugung wird die vorhandene Strömung des Asahan-Flusses genutzt. Da es sich um ein Laufwasserkraftwerk handelt, muss für das Projekt kein großer Damm oder Stausee gebaut werden. Der natürliche See mit einer Fläche von 1.103 km² liefert dem Projekt eine jährlich verfügbare Wassermenge.

Geografisch gesehen liegt das Projekt flussabwärts des Tobasees und

flussaufwärts des bestehenden Wasserkraftwerks Asahan 2 (Siguragura), eines großen Staudammkraftwerks, das 1981 gebaut wurde. Ziel des Projekts ist es, emissionsfreie Energie an das Sumatera-Netz zu liefern, ein Netz mit relativ kohlenstoffintensiver Stromversorgung, das sich auf der Insel Sumatera befindet und derzeit keinen Verbund mit dem Netz auf anderen Inseln, z. B. Java und Kalimantan, hat.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

Die Projektdaten auf einen Blick:



Asahan 1 Hydroelectric Power Plant 2 x 90 MW

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



Bezahlbare und saubere Energie:

Das Projekt diversifiziert die Stromerzeugungsquellen und verbessert damit die Versorgungssicherheit, was für die Deckung des wachsenden Energiebedarfs und die Abkehr von der Stromerzeugung aus Diesel und Kohle wichtig ist.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:

Es wurden Arbeitsplätze geschaffen, von denen etwa 70 % Einheimische der insgesamt mindestens 600 ungelerten Arbeitskräfte eingestellt wurden, während für die Betriebsphase ca. 30 Personen aus der lokalen Bevölkerung beschäftigt sind.



Maßnahmen zum Klimaschutz:

Mit dem Betrieb des Projekts werden ca. 1.021.075 t CO₂e jährlich eingespart. Es verringert zudem die Abhängigkeit von der Nutzung fossiler Brennstoffe im Energiesektor und verbessert somit die Luftqualität.